



HbF-Zellen: Nachweis und Quantifizierung von fetalen Erythrozyten in maternalem Blut

Änderung der Nachweismethode

Ab dem 17.04.2018 werden HbF-Zellen statt mit dem Kleihauer-Betke Test, mittels Durchflusszytometrie unter Verwendung von 2 monoklonalen Antikörpern bestimmt, welche direkt die Unterscheidung zwischen mütterlichem und fetalem HbF erlaubt.

Referenzwerte:

keine fetale Mikrotransfusion:	<0,1 ‰ HbF (fetal)
Fetale Mikrotransfusion (0,5 - 15 mL):	0,1 - 3 ‰ HbF (fetal)
Fetale Makrotransfusion (>15 mL):	>3 ‰ HbF (fetal)

Anforderungsprofil: 4726

Material: 5 mL EDTA-Blut

Preis: 41 TP

Eine telefonische Ankündigung als Notfallanalyse ist erwünscht.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

labor team w ag

April 2018